



3

Literaturhaus
Heilbronn
Sep/Okt/Nov
2026

Termine September

Mi 09.09. Vernissage mit
Nicolas Mahler: *Ach die
dumme Literatur!*

So 13.09. Sommerfest mit
Lesung von Rainer Moritz
und Musik

So 20.09. Kat Splitterberg:
Die Wirbellosen

Mo 21.09. Arnold Stadler
und Thomas Schmidt:
„Hausfreund“ Hebels Un-
Vergänglichkeit

Do 24.09. Lilli Tollkien:
*Mit beiden Händen den
Himmel stützen*

Fr 25.09. KiLi - Thomas
Fritsche liest: *Lahme Ente,
blindes Huhn*

Di 29.09. SWR Bestenliste

Mi 30.09. Eva Christina
Zeller: *Alte Lieben*

Oktober

Do 01.10. Manfred Zach:
*Monrepos oder die Kälte
der Macht*

Fr 02.10. Demokratie
schreiben mit Alexander
Estis

Mi 14.10. Eva Christina
Zeller: *Alte Lieben*

Fr 16.10. Get Shorties
Lesebühne

So 18.10. Alisha Gamisch:
Parasiti

Mi 21.10. Ilma Rakusa:
Wo bleibt das Licht

So 25.10. Anja
Gmeinwieser: *Wir
Königinnen*

Mo 26.10. Thomas Weiß:
*Johann Peter Hebel - Der
Heimatflüsterer*

Fr 30.10. Kristof
Magnusson: *Die Reise ans
Ende der Geschichte*

November

Mi 04.11. Evelyn Roll:
*Pericallosa: Eine deutsche
Erinnerung*

Fr 06.11. Lukas Bärfuss:
Königin der Nacht

Di 10.11. Dana Grigorcea:
*Tanzende Frau, blauer
Hahn*

Mo 16.11. Tina Stroheker:
*Bewegungen, Svendborg.
Eine poetische Erkundung*

Mi 18.11. Michael Kleeberg:
Achilles in Taormina

Do 19.11. Anne Dittmann:
*Jungs von heute, Männer
von morgen*

Fr 20.11. KiLi - Thomas
Fritsche liest: *Grimm und
Möhrchen - Ein Zesel zieht
ein*

Di 24.11. Ruth Olshan:
Immergrün

Fr 27.11. José F.A. Oliver
und Tim Trzaskalik:
Dichterw:orte

Ausstellung
9.9.2026 – 14.2.2027

*Ach die
dumme
Literatur!*

Nicolas Mahler

Mi 09.09., 18 Uhr, Literaturhaus

Vernissage mit Nicolas Mahler: *Ach die dumme Literatur!*



Der österreichische Comic-Zeichner und Literaturillustrator Nicolas Mahler hat sich in seiner aktuellen Ausstellung *Ach die dumme Literatur!* mit Schriftstellerinnen und Schriftstellern der Weltliteratur und ihren berufsbedingten Frustrationen auseinandergesetzt. Dafür hat er ihre Nachlässe und Werke durchforstet und ist auf bemerkenswerte und urkomische Zitate gestoßen. In den humorvollen Ausstellungswerken lässt er die Zitate und ihre Schöpfer lebendig werden. Nach Stationen in den Literaturhäusern in Stuttgart, Salzburg und Wien wird die Ausstellung ab September das Literaturhaus Heilbronn schmücken.

Eintritt frei!

Anmeldung: <https://diginights.com/literaturhaus>

So 13.09., 11 Uhr, Literaturhaus

Sommerfest mit Lesung von Rainer Moritz und Musik im Freien



Das Literaturhaus Heilbronn lädt gemeinsam mit dem Freundeskreis des Literaturhauses zum Sommerfest im Freien ein. Der Heilbronner Autor und Literaturkritiker Rainer Moritz liest aus seinem neuen Buch *Die Farben von Paris*. Einfühlsam erzählt er darin vom faszinierenden Leben der vielleicht bedeutendsten Malerin des

19. Jahrhunderts: Berthe Morisot. Wer war diese Frau, die entgegen der Skepsis ihrer Eltern an ihrer Berufung als Künstlerin festhielt? Die sich lange scheute, eine Ehe einzugehen, sich in ihren Kollegen Édouard Manet verliebte und schließlich dessen Bruder heiratete? Musikalisch begleitet wird die Veranstaltung vom Trio Wannerstern.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt frei!

Anmeldung: <https://diginights.com/literaturhaus>

So 20.09., 11 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Kat Splitterberg: *Die Wirbellosen*



Kat Splitterbergs ein-drucksvoller Debüt-roman spielt in einer fiktiven, jedoch glaub-haften Nachkriegszeit in einem Nobelhotel im Tessin. Der aus dem kriegszerstörten Heilbronn stammende Chemiestudent Karl ist traumatisiert, verwirrt in seiner Geschlechts-identität und zerrissen zwischen der Gier nach sozialem Aufstieg in

der Basler Oberschicht und der Zuneigung zu einer Au-ßenseiterin. Umgeben von Manipulationen und großen Gefühlen wird Karl zum Spielball fremder Intrigen. Ab 12 Uhr findet rund um den Trappensee ein großes Sommerfest statt.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 5 € / frei

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Debüt
am See*

Mo 21.09., 19 Uhr, Literaturhaus

Arnold Stadler und Thomas Schmidt:

„Hausfreund“ Hebels Un-Vergänglichkeit



Zum 200. Todestag des großen Dichters und Theo-ologen Johann Peter Hebel sprechen Arnold Stadler, u. a. Büchner-, Kleist- sowie natürlich auch Hebel-Preis-träger, und Thomas Schmidt (Deutsches Literaturarchiv Marbach) über das unver-gängliche Werk des aleman-nischen „Hausfreunds“: über seine ebenso kunst-vollen wie doppelbödigen

Mundartgedichte und über seine so folgenreichen Ka-lendergeschichten, in denen „oftmals trostlose und un-geschminkte Einsichten“ so daherkommen, „als wäre es Zuversicht“ (Stadler). Was macht Hebel heute noch zum Hausfreund? Was meinte der Philosoph Martin Heidegger, wenn er betonte, Hebel hätte die Sprache „ins Ein-fache“ gesteigert? Und wie erzählt Hebel ungeschminkt von der Vergänglichkeit – und spendet dennoch Trost? Ein Abend für Hebel-Liebhaber, Entdecker und alle, die gute Geschichten schätzen.

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Do 24.09., 19 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Lilli Tollkien: *Mit beiden Händen den Himmel stützen*



Lale wächst in den 80ern in einer Berliner Männer-Kommune auf, in der Partys gefeiert und Revolutionen geplant werden. Sie darf wach bleiben, solange sie will, Süßigkeiten essen und ewig fernsehen. Doch sie sehnt sich nach Geborgenheit und Verlässlichkeit, während ihre eigenen Grenzen immer wieder übertreten werden. Auf

dem schmalen Grat zwischen Freiheit und Vernachlässigung sucht Lale ihren Weg, taumelt an den Rändern und findet Jahre später Halt im Erzählen selbst.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem SWR statt und wird für die Sendung SWR Kultur Lesenswert aufgezeichnet.

Moderation: Theresa Hübner

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Di 29.09., 19 Uhr, Schießhaus Heilbronn

SWR Bestenliste



Die SWR Bestenliste kommt zum fünften Mal nach Heilbronn! Seit mehr als einem halben Jahrhundert wählt eine unabhängige Jury aus namhaften Literaturkritikern und -kritikerinnen jeden Monat zehn lesenswerte Bücher, deren Auswahlkriterien sich nicht an Verkaufszahlen oder gängigen Bestsellerlisten orientieren. Seien Sie live dabei, wenn die Jurymitglieder Judith von Sternburg, Paul Jandl und Hubert Spiegel gemeinsam mit dem Literaturkritiker Carsten Otte (SWR Kultur) auf Einladung des Literaturhauses Heilbronn im historischen Schießhaus über vier ausgewählte Bücher der SWR Bestenliste für den Monat Oktober diskutieren. Antje Keil und Dominik Eisele lesen ausgewählte Passagen aus den vier Büchern.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem SWR statt und wird für die Sendung SWR Kultur aufgezeichnet.

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

KiLi
*Kinderliteratur
im Trappensee-
schlösschen*

Fr 25.09., 15 Uhr, Literaturhaus

Thomas Fritsche liest: Lahme Ente, blindes Huhn
von Ulrich Hub und Jörg Mühle

Dies ist die Geschichte von einer lahmen Ente und einem blinden Huhn, die sich zusammen auf die Reise nach einem Ort machen, an dem der geheimste Wunsch in Erfüllung gehen soll. Als sie nach einer Reihe aufregender und erstaunlicher Abenteuer endlich am Ziel angekommen sind - aber man soll nicht gleich das Ende verraten ...

Fr 20.11., 15 Uhr, Literaturhaus

Thomas Fritsche liest: Grimm und Möhrchen –
Ein Zesel zieht ein von Stephanie Schneider und
Stefanie Scharnberg

Buchhändler Grimm liebt seine ‚Bücherkiste‘. Nur ist es dort bisweilen etwas einsam. Das ändert sich zum Glück, als an einem Regentag plötzlich ein kleiner Zesel namens Möhrchen in seinem Laden steht (ja, Zesel gibt es wirklich!). Kurzerhand zieht Möhrchen bei Grimm ein und bringt ordentlich Schwung in das Haus mit der schiefen Sieben am Gartentor.

Alle Veranstaltungen:

Eintritt: 5 €

Tickets: www.hdf-hn.de

Mi 30.09., 19 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Eva Christina Zeller: *Alte Lieben*



Wie erinnern sich Liebende an ihre gemeinsame Zeit? Was fand er an ihr, sie an ihm - und was eben nicht? Was hat sie dazu gebracht, zusammenzufinden? Und warum erzählen zwei Menschen eigentlich niemals dieselbe Geschichte von ihrer Zeit zu zweit? Aus Interviews mit ehemaligen Geliebten hat Eva Christina Zeller einen Roman gewoben. Er führt

von der Berliner Bohème auf eine Insel im Südpazifik, wo Lena zwischen Seelöwen und Pinguinen James begegnete, und wieder zurück ins Deutschland der 80er Jahre, wo sie Ulrich verlor - Wiederbegegnungen voller Erkenntnis, Nähe und Scham. Gemeinsam mit Udo Rau liest Eva Zeller ausgewählte Passagen aus ihrem Buch.

**In Kooperation mit der keb Heilbronn und der
EEB Heilbronn-Brackenheim**

Moderation: Alexandra Winter und Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Über Gott
und die Welt
sprechen*

Do 01.10., 19 Uhr, Literaturhaus

**Lesung mit Manfred Zach: *Monrepos oder die
Kälte der Macht***



Manfred Zach, ehemaliger Regierungssprecher Baden-Württembergs, gewährt in diesem Schlüsselroman einen einzigartigen Einblick in die Ära von Helmut Kohl und Lothar Späth. Mit der Präzision des Insiders und dem Gespür des Erzählers entlarvt er Machtspiele, Intrigen und die Einsamkeit an der Spitze. Ein faszinierendes Psychogramm der Stuttgarter Landespolitik und der Bonner Republik überhaupt - der Klassiker über Politik und ihre Abgründe.

Moderation: Hubert Klöpfer

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Die Ausstellung im Literaturhaus:

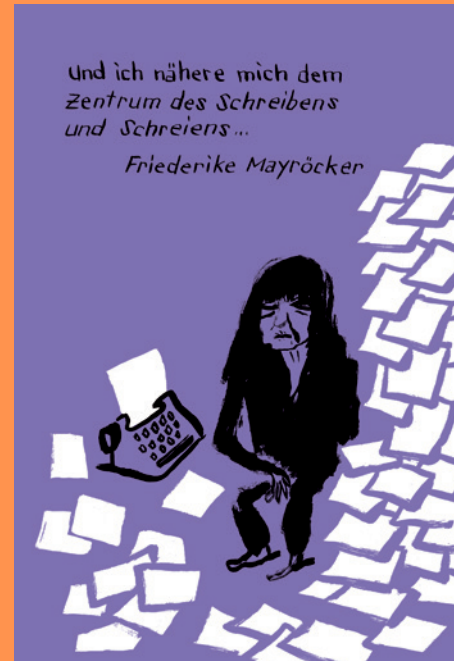
Ach die dumme Literatur! von Nicolas Mahler

„Ach die dumme Literatur!“, beklagt Hermann Hesse in einem Tagebucheintrag 1907 die Schwierigkeit, „was Rechtes“ zu Papier zu bringen.

Für eine Ausstellung im Literaturhaus Heilbronn hat Nicolas Mahler Korrespondenzen, Tagebücher und Werke von zwölf Autorinnen und Autoren der Weltliteratur durchforstet und die Urheberinnen und Urheber in Zeichnungen, begleitet von Originalzitaten, zu Papier gebracht.

„Es gelingt mir fast nichts“, notiert Max Frisch, während Ingeborg Bachmann immer wieder unter Motivationsproblemen leidet: „Mein Gedicht-Ehrgeiz ist zero“. Kurzum: „Ein Buch zu veröffentlichen, bringt dieselben Komplikationen mit sich wie eine Hochzeit oder eine Beerdigung.“ (E.M. Cioran)

Die Ausstellung zeigt die mühevollen Stationen der Literaturproduktion, vom leeren Blatt Papier bis zum Eintreffen der ersten Besprechungen. „Danke für die Rezensionen – die beide gleich blöd sind.“ (Peter Handke)



09. September 2026 – 14. Februar 2027

Eintritt frei während der Öffnungszeiten
des Literaturhauses

Fr 02.10., 16–20 Uhr, Rathaus Heilbronn, Raum 105

Demokratie schreiben mit Alexander Estis



Unsere Gesellschaft muss sich oft den Vorwurf gefallen lassen, sie sei nicht mehr bereit zum Dialog. Die Bereitschaft und Fähigkeit, miteinander zu reden, ist Voraussetzung für eine funktionierende demokratische Gesellschaft. Wenn in Rede und Gegenrede Eigenes auf Fremdes trifft, kommt etwas zustande, was ein Individuum nicht aus sich

selbst heraus erzeugen könnte. In drei einstündigen Durchgängen (16–17 Uhr, 17.30–18.30 Uhr, 19–20 Uhr) gibt es verschiedene Schreibspiele. Jedes Angebot ist einzeln besuchbar. Die Plätze sind begrenzt.

Eine Veranstaltung der keb Heilbronn im Rahmen der „Langen Nacht der Demokratie“ in Kooperation mit der Stabsstelle Chancengerechtigkeit und dem Literaturhaus Heilbronn

Eintritt frei!

Anmeldung: www.keb-heilbronn.de, oder per Mail an: info@keb-heilbronn.de, Kurs-Nr. 26221

Mi 14.10., 19.30 Uhr, BeratungsCenter der KSK in Eppingen

Lesung mit Eva Christina Zeller: *Alte Lieben*



Wie erinnern sich Liebende an ihre gemeinsame Zeit? Aus Interviews mit ehemaligen Geliebten hat Eva Christina Zeller einen Roman gewoben. Er führt von der Berliner Bohème auf eine Insel im Südpazifik, wo Lena zwischen Seelöwen und Pinguinen James begegnete, und wieder zurück ins Deutschland der 80er Jahre, wo sie Ulrich

verlor – Wiederbegegnungen voller Erkenntnis, Nähe und Scham. Eva Zeller liest gemeinsam mit Thomas Fritsche ausgewählte Passagen aus ihrem Buch.

Die Veranstaltung in der Reihe „Das Literaturhaus zu Gast“ findet in Kooperation mit der Kreissparkasse Heilbronn statt.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: www.ksk-hn.de/zeller1410

Einlass: 19 Uhr

Fr 16.10., 19 Uhr, Literaturhaus

Get Shorties Lesebühne



Der Get Shorties Lesebühne gelingt seit über 25 Jahren mühelos der Spagat zwischen Literatur, Kabarett und Comedy. Die acht Autorinnen und Autoren der umtriebigen Lesebühne Süddeutschlands schreiben in wechselnder Besetzung regelmäßig neue Kurzgeschichten und erweitern den Fundus von über 150 bewährten Lesebühne-Texten. Nun kommen sie wieder nach Heilbronn und haben neue literarische, ironische, scharfzüngige und saukomische Kurzgeschichten dabei.

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

So 18.10., 11 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Alisha Gamisch: *Parasiti*



Ein Brief sorgt für Aufruhr im Leben von Rina, ihrer Tante Valli und ihrer Großmutter Lydia: Von einem Tag auf den anderen verstummt die Großmutter. Rina beginnt, Fragen zu stellen - und bringt gegen alle Widerstände ein Gespräch zwischen den Generationen in Gang. Denn sie ahnt, dass sie von ihrer Familie

nicht nur die eckige Figur und die Vorliebe für Vorabendserien geerbt hat, sondern auch ihre Ängste und Unsicherheiten. Zwischen Novosibirsk der 1960er Jahre und dem Fürstenfeldbruck einer nahen Gegenwart folgt Alisha Gamisch in ihrem hochgelobten Debütroman den Lebenswegen dreier russlanddeutscher Frauen.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Debüt
am See*

Ein erfolgreiches fünftes Veranstaltungsjahr geht für das Drittmittelprojekt **WORTSTATT Heilbronn im Dialog** zu Ende.

Wir freuen uns über **37 gelungene Veranstaltungen im Schuljahr 2025/26**, darunter **6 Schreibsamstage für Studierende** der HHN und TUM, **vier Museumsworkstätten** im Museum im Deutschhof, **eine Autorenfortbildung** im Heilbronner Literaturhaus, **eine Schreibwerkstatt an der aim Juniorakademie**, **sechs Schreibwerkstätten** im Rahmen des von der Baden-Württemberg Stiftung geförderten **Literatursommers 2026**, ein **Werkstattgespräch** für Schülerinnen und Schüler in der experimenta sowie **18 Schreibwerkstätten** an Schulen im Heilbronner Stadt- und Landkreis.

Mit Freude blicken wir auf das **sechste Projektjahr**, welches im **Schuljahr 2026/27 zahlreiche Veranstaltungen** unter der Leitung **renommierter Autorinnen und Autoren** für **Heilbronner Schülerinnen und Schüler, Studierende und Lehrkräfte** bereithält. Los geht es am 02. Oktober mit einer Schreibwerkstatt des Autors Alexander Estis, die im Rahmen des **Demokratietags der Heilbronner Schulen 2026** für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9-11 stattfinden wird. Die Kooperation mit der aim wird im Frühjahr 2027 mit einer **Schreibwerkstatt** des ehemaligen PEN-Präsidenten José F.A. Oliver **für Stipendiatinnen und**

Stipendiaten der aim Juniorakademie fortgesetzt. Auch die **Autorenfortbildung** unter der Leitung von José F.A. Oliver findet im Dezember 2026 mit vier starken jungen Stimmen eine Fortsetzung. Zahlreiche weitere Schreibwerkstätten sind in Planung.

Das im September 2021 gestartete Projekt **WORTSTATT Heilbronn im Dialog** ist am Literaturhaus verankert und wird von der Dieter Schwarz Stiftung finanziert. Zu seinen Partnern zählen die Universität Bayreuth, die LMU München sowie das Heilbronner Science Center experimenta.

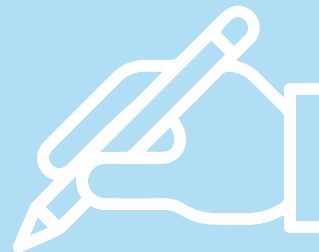


WORTSTATT

Heilbronn im Dialog



Weitere Infos auf der Website des Literaturhauses Heilbronn oder bei:
Annabelle Helmholz Projektkoordinatorin
E-Mail: Annabelle.Helmholz@heilbronn.de
Dr. Anton Knittel Leiter des Literaturhauses Heilbronn
E-Mail: Anton.Knittel@heilbronn.de



**Mi 21.10., 19 Uhr, Parkhotel Heilbronn,
Panoramasaal**

Lesung mit Ilma Rakusa: *Wo bleibt das Licht*



„Wo bleibt das Licht“ – eine passendere Frage könnte man in diesen Zeiten wohl kaum in den Raum werfen. Dunkle Nachrichten und Prognosen prägen die Gegenwart und beschäftigen die große Schweizer Autorin Ilma Rakusa. In Tagebuchprosa, Gedichten, Monologen und Dialogen erkundet sie mehr

als zweieinhalb Jahre lang ihr Inneres im Spiegel des Außen. Sie schreibt ebenso luzide wie poetisch über die Gegenwart, erinnert sanft- und wehmütig Gespräche mit jahrelangen Weggefährten und memoriert Texte. Die Vergänglichkeit wohnt in diesem Gedankenbuch wie auch die Lebendigkeit, das große Glück im Kleinen und vor allem die Liebe. So gehen das Persönliche und das Politische in diesen Reflexionen, Sprachperlen und Gegenwartsbetrachtungen Hand in Hand.

**Gefördert von der Schweizer Kulturstiftung
Pro Helvetia**

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Schöne
Aussichten:
Literatur aus
der Schweiz*

So 25.10., 11 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Anja Gmeinwieser: *Wir Königinnen*



Eine Frau wandert durch die piemonteser Alpen, ihre kreisenden Gedanken finden keine Ruhe. Da kreuzt die pragmatische Lkw-Fahrerin Anna mit einer Ladung trächtiger Kühe ihren Weg. Aus einem spontanen „Ich fahre mit“ wird eine gemeinsame Reise Richtung Türkei. Zwischen Staub und Hitze ringen die ungleichen

Frauen um Verständigung: Ihre Gespräche, unterstützt von einem zuweilen halluzinierenden Handy-Übersetzer, entdecken die Poesie im Alltäglichen. Anja Gmeinwiesers Debütroman wurde mit dem Literaturpreis der Stadt Fulda 2026 ausgezeichnet.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Debüt
am See*

Mo 26.10., 19.30 Uhr, BeratungsCenter der KSK
in Bad Friedrichshall

Lesung mit Thomas Weiß: *Johann Peter Hebel
– Der Heimatflüsterer*



Johann Peter Hebel mal ganz anders. Durch seine *Aleman-nischen Gedichte* und das *Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes* wirkt er altvertraut. Doch Bert Brecht und Kurt Tucholsky, Elias Canetti und Walter Jens lobten seine radikale Zeitgenossenschaft, die dazu ermutigte, das eigene

Umfeld bewusst wahrzunehmen und aktiv zu gestalten. Nun entdeckt Thomas Weiß als später Kollege den streitbaren Geistlichen neu und erzählt aus seinem Leben. Dabei zeigt er auf, warum Hebel mit seiner Menschenfreundlichkeit und Liberalität heute nicht an Aktualität verloren hat.

Eine Veranstaltung in der Reihe „Das Literaturhaus zu Gast“ in Kooperation mit der Kreissparkasse Heilbronn

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: www.ksk-hn.de/literatur2610

Einlass: 19 Uhr

Fr 30.10., 19 Uhr, „Unter der Pyramide“ der KSK
Heilbronn

Lesung mit Kristof Magnusson: *Die Reise ans
Ende der Geschichte*



Anfang der 90er Jahre ist die Welt eine Verheißung und Jakob Dreiser mittendrin: Der junge Dichter wird in Rom für sein Werk gefeiert, der Kalte Krieg ist endlich vorbei und die russische Botschaft lädt zum Gartenfest mit Krimsekt und Piroggen. Dieter Germeshausen dagegen kann sein Pech kaum fassen. Jahrelang war er Geheimdienstmitarbei-

ter und Doppelagent, aber jetzt, wo er zum ersten Mal verliebt ist, muss er untertauchen. Und dafür braucht er Jakob Dreiser. Eine turbulente Spionagegeschichte über Sehnsüchte, Täuschungen und das Scheitern im Moment der vermeintlichen Freiheit.

Eine Veranstaltung in der Reihe „Das Literaturhaus zu Gast“ in Kooperation mit der Kreissparkasse Heilbronn

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: www.ksk-hn.de/magnusson3010

Einlass: 18.30 Uhr

Mi 04.11., 19 Uhr, Heinrich-Fries-Haus
Lesung mit Evelyn Roll: *Pericallosa: Eine deutsche Erinnerung*



Nach einer lebensbedrohlichen Verletzung der „Arteria pericallosa“, der Blutbahn, die große Teile des Gehirns versorgt, kämpft sich die renommierte Journalistin Evelyn Roll zurück ins Leben. Das Erinnern ist mühsam, das Gedächtnis muss neu trainiert werden. Dabei treten verdrängte Familiengeheimnisse wieder ins Bewusstsein. Evelyn

Roll erzählt nicht nur die Geschichte ihrer eigenen Familie: Es ist die Geschichte der Wirtschaftswunder-Generation mit all ihren Lebenslügen und blinden Flecken. Schauspielerinnen Marlen Ulonska liest Passagen aus dem Buch.

Eine Veranstaltung der keb Heilbronn in Kooperation mit der Stadtbibliothek und dem Literaturhaus Heilbronn

Eintritt: 8 €

Anmeldung: www.keb-heilbronn.de,
oder per Mail an: info@keb-heilbronn.de

*Über Gott
und die Welt
sprechen*

Fr 06.11., 19 Uhr, Parkhotel Heilbronn, Panoramasaal
Lesung mit Lukas Bärfuss: *Königin der Nacht*



Die Mutter von Lukas Bärfuss war eine Frau ohne Bildung und ohne Perspektiven, dafür mit einem unstillbaren Freiheitsverlangen. An Geld mangelte es immer, an Zärtlichkeit erst recht. Eine Rabenmutter, so nannte sie sich selbst. Ihr Sohn landete auf der Straße und musste sich früh in der Kunst üben, seine Mutter zu überleben. In der Retros-

pektive stellt sich der Autor die Frage, wo in einem elenden Leben die persönliche Verantwortung aufhört und die einer ganzen Gesellschaft beginnt. Ein aufrüttelndes Buch, das Leserinnen und Leser von Edouard Louis und Annie Ernaux begeistern wird.

Gefördert von der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Schöne
Aussichten:
Literatur aus
der Schweiz*

Di 10.11., 19 Uhr, Parkhotel Heilbronn,
Panoramasaal

Lesung mit Dana Grigorcea: *Tanzende Frau,*
blauer Hahn



Sommer für Sommer treffen sich Camil und Roxana im kleinen Ort Bușteni in den rumänischen Bergen. Hier trennt sie eine Bahnschranke – in Wirklichkeit trennt sie jedoch ein ganzes Leben. Für diese Wochen im Sommer verwischen die Unterschiede. Gemeinsam beobachten sie die Paare im Ort und ergründen, wann Liebe Liebe ist.

Federleicht und tiefgründig entwirft Dana Grigorcea ein Kaleidoskop über die Liebe und die Umstände, die sie erst dazu machen. Sie erzählt von Sehnsüchten, die sich überraschend erfüllen, von unbemerkt vorbeihuschenden Chancen, von Verunsicherungen und dem weiblichen Blick.

**Gefördert von der Schweizer Kulturstiftung
Pro Helvetia**

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

*Schöne
Aussichten:
Literatur aus
der Schweiz*

Mo 16.11., 19.30 Uhr, BeratungsCenter der KSK in
Weinsberg

Lyrik-Lesung mit Tina Stroheker: *Bewegungen,*
Svendborg. Eine poetische Erkundung



2026 jährt sich Bertolt Brechts Todestag zum 70. Mal. Zwischen 1933 und 1939 lebten er und seine Familie im dänischen Exil. In Svendborg auf der Insel Fünen hatten sie ein altes Fischerhaus gefunden. Vor den Fenstern liegt der Sund, Deutschland ist nicht weit entfernt und war für die Flüchtlinge doch nicht erreichbar. Das Haus wird heute

von der Stadt Svendborg Schriftstellerinnen und Schriftstellern als Arbeitsstätte überlassen. Auch Tina Stroheker war zu Gast. Im Gespräch mit den einstigen Bewohnern, mit ihrer Umgebung und vielen Texten hat sie einen beeindruckenden Gedichtzyklus geschrieben.

**Eine Veranstaltung in der Reihe „Das Literaturhaus
zu Gast“ in Kooperation mit der Kreissparkasse
Heilbronn**

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 3 €

Tickets: www.ksk-hn.de/stroheker1611

Einlass: 19 Uhr

Mi 18.11., 19 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Michael Kleeberg: *Achilles in Taormina*



Was macht einen Jungen zum Mann? Was macht einen Mann zum Schriftsteller? Und was macht einen Schriftsteller zur Ikone eines ganzen Jahrhunderts? - Das sind die Fragen, die Michael Kleeberg auf der Suche nach Hemingways letztem Geheimnis umtreiben. Mit einer raffinierten autofiktionalen Volte setzt er sich auf die

Spur des überlebensgroßen Kollegen, dessen Debüt vor 100 Jahren erschienen ist. Als meisterlicher Erzähler, Lebemann und Abenteurer hat Hemingway weltweit Kultstatus erlangt. In dem Vorsatz, Nein: in der Obsession, sich dem Idol anzuverwandeln, schafft sich Kleebergs gleichnamiger Erzähler durch fabulierende Neuerfindung eine eigene Identität.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Do 19.11., 19.30, Theater Heilbronn

Lesung mit Anne Dittmann: *Jungs von heute, Männer von morgen: Was unsere Söhne für eine gleichberechtigte Zukunft von uns brauchen*



Im Rahmen des aim-Jahresmottos „Mutig miteinander“ ist 2026 die gleichnamige Lesungsreihe gestartet. Unter diesem Leitgedanken lädt die aim in Kooperation mit dem Literaturhaus Heilbronn und dem Theater Heilbronn zur letzten Veranstaltung in der Reihe mit Autorin und Journalistin Anne Dittmann ein. In ihrem Buch *Jungs von heute,*

Männer von morgen beleuchtet sie, welche Rollenbilder Jungen heute prägen und welche Erwartungen, Unsicherheiten und Widersprüche damit verbunden sind. Sie zeigt auf, wie traditionelle Männlichkeitsvorstellungen fortwirken, wo sie Jungen einengen und wie Eltern, pädagogische Fachkräfte und gesellschaftliche Akteurinnen und Akteure neue Wege eröffnen können.

Eintritt frei!

Anmeldung: www.aim-akademie.org/kostenfreie-lesungen-in-heilbronn-2026, aim-Kursnummer: 262701LMM4

Di 24.11., 19 Uhr, Literaturhaus

Lesung mit Ruth Olshan: *Immergrün*



Mit den Urnen ihrer Mutter und Großmutter im Kofferraum reist Ruth nach Litauen, um sie in der lang verlorenen Heimat der Familie beizusetzen. Auf der endlosen Fahrt erinnert sie sich an ihre Kindheit nach der Emigration in den siebziger Jahren: Erst in Israel und später in West-Berlin beginnt ein neues Leben, geprägt von Sprach-

schwierigkeiten, Überlebenskunst und bürokratischen Hürden. Die Mutter, einst gefeierte Sängerin, ringt mit Depressionen. Ruth wünscht sich Normalität und findet Halt in Musik und Sport. Ruth Olshans Romandebüt ist ein Buch über das Leben im Exil, Neuanfänge und die leise Kraft der Kunst im Schatten großer Umbrüche.

Eine Veranstaltung im Rahmen der Jüdischen Kultur-tage Heilbronn

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Fr 27.11., 19 Uhr, Literaturhaus

José F.A. Oliver und Tim Trzaskalik: *Dichterworte*



Zwei Dichter begegnen sich. Tim Trzaskalik und José F.A. Oliver. Beide präsentieren ihre jüngsten Lyrikpublikationen, die bei Matthes & Seitz in Berlin 2026 erschienen sind. Trzaskalik das Buch *Notdürftige Armseligkeiten* und Oliver seinen Band *Spracheln*. Doch die beiden verbindet weit mehr als die zwei Bücher. Sie sind im Sommer 2026 auch zusammen unter die Verleger gegangen und haben mit VERSBAU einen neuen Verlag für Lyrik gegründet. Ein spannender Abend rund um die Poesie. Zwischen Experimentierfreude, Gedichten und Unternehmertum. Lassen Sie sich überraschen von diesen herausragenden lyrischen Stimmen der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur.

Moderation: Dr. Anton Knittel

Eintritt: 10 € / 8 € / 5 € / 3 €

Tickets: <https://diginights.com/literaturhaus>

Vorschau Termine

Dezember

Mi 02.12. Norbert Gstrein: *Im ersten Licht*, Lesung mit Gespräch

So 06.12. Vier starke junge Stimmen: Sophia Klink, Lisa Roy, Nora Schramm & Elli Unruh

Mi 09.12. Franziska Gänsler: *Orca*, Lesung mit Gespräch

Fr 11.12. KiLi-Vorlesestunde mit Thomas Fritsche, Kooperation: Haus der Familie Heilbronn

So 13.12. Miriam Carbe: *Unerwünschte Töchter*, Debüt-Lesung mit Gespräch

Mi 16.12. Jan Bürger: *Der Neckar*, Lesung mit Gespräch, Kooperation: Kreissparkasse Heilbronn

Ausblick
auf unser
nächstes
Programm

Gestaltung: gruppe sepie **Bildnachweise ©:** S. 1+32 Dietmar Strauß S. 4 Nicolas Mahler S. 5 Literaturhaus Heilbronn/C. Contomichalos S. 6 Katinka Kumana S. 7 rechtefrei S. 8 Christoph Busse S. 9 Logo SWR Bestenliste S. 12 Buchcover: KrönerEditionKlopfer S. 13 Manfred Zach (privat) S. 16 Magnus Terhorst S. 17 Eva Bosenhardt S. 18 Get Shorties/Ingo Klopfer S. 19 Susanne de Carrasco S. 22 Katalin Deer S. 23 Linda Sier S. 24 Joachim Faber S. 25 Smilla Dankert Fotografie S. 26 Mathias Bothor S. 27 Lea Meienberg S. 28 Gabi Hirit S. 29 Horst Alexy S. 30 Susanne Schleyer S. 31 Birte Filmer S. 32 Urban Zintel S. 33 Alain Barbero/Françoise Rondeau

Infos/Tickets/ Kontakt



Tickets unter: <https://diginights.com/literaturhaus>

Literaturhaus Heilbronn

Trappenseeschlösschen

Trappensee 1, 74074 Heilbronn

Telefon 07131 56-2668

E-Mail: literaturhaus@heilbronn.de

www.literaturhaus-heilbronn.de



Öffnungszeiten

Mo-Do 10-12 Uhr, 14-16 Uhr / Fr 10-12 Uhr

Anfahrt

Aufgrund der Parkplatz-Situation am Trappensee-Areal empfehlen wir eine Anreise mit dem ÖPNV. Sie erreichen das Literaturhaus mit der S-Bahn **S4** nach „Öhringen-Cappel“ bzw. aus Richtung Weinsberg nach „Heilbronn Hbf“ oder „Schwaigern“, Bedarfshaltestelle „Trappensee“. Ebenso ist das Literaturhaus barrierefrei erreichbar mit der **Buslinie 1**, „Endstation: Trappensee/Literaturhaus“. Auch eine Anreise mit dem Fahrrad ist möglich und Fahrradstellplätze sind vorhanden.

Kooperationspartner

- aim Heilbronn-Franken
- Evangelische Erwachsenenbildung Heilbronn-Brackenheim
- Haus der Familie Heilbronn
- Jüdische Kulturtage Heilbronn
- Katholische Erwachsenenbildung Heilbronn
- Kreissparkasse Heilbronn
- Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia
- Stadtbibliothek Heilbronn
- SWR Kultur
- Theater Heilbronn





H | N

Heilbronn
Literaturhaus